

## Station 28f:

# Intramuskuläre Injektion beim Vogel

### Vorbereitung

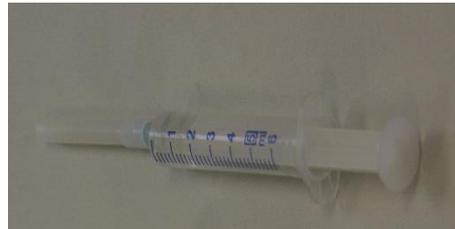


1. Legen Sie sich das folgende Material bereit: Kanüle geeigneter Größe (abhängig von Größe des Vogels, der zu applizierenden Menge und der Viskosität der zu applizierenden Injektionslösung), Einmalspritze geeigneter Größe, Medikament

### Auswahl der Injektionsstelle



4. Wählen Sie eine geeignete Injektionsstelle: Die Applikation erfolgt in den M. pectoralis. Applizieren Sie möglichst dicht an der Carina sterni. Der Einstich erfolgt parallel zum Brustbein am Übergang vom kranialen zum mittleren Drittel des M. pectoralis.



2. Ziehen Sie das Medikament auf und setzen Sie eine neue Kanüle auf die Spritze.

### Injektion in den M. pectoralis



5. Greifen Sie den Konus mit Daumen und Zeigefinger der rechten Hand. Lassen Sie diesen während der gesamten Injektion niemals los.

### Fixierung



3. Weisen Sie Ihr Hilfspersonal an, den Vogel im Papageiengriff zu fixieren (siehe Einfangen und Fixierung von Psittaciformes).



6. Stechen Sie parallel zum Brustbein flach (kraniodorsaler Einstichwinkel) in den Muskel ein. Halten Sie dabei die ganze Zeit Kontakt zum Tierkörper.

## Station 28f: Intramuskuläre Injektion beim Vogel



7. Applizieren Sie das Medikament ohne vorherige Aspiration.



8. Ziehen Sie die Kanüle wieder heraus und streichen Sie nicht über die Injektionsstelle.

9. Pro Injektionsstelle können Sie bei einem Wellensittich maximal 0,2ml applizieren (bei größeren Vögeln prozentual weniger).